

# Das Beste aus den 10 Jahren



**Klima- und  
Umweltbündnis  
Stuttgart**

[www.kus-stuttgart.de](http://www.kus-stuttgart.de)

8. DEZEMBER 06  
18.00 UHR  
VERANSTALTUNG MIT DISKUSSION

Ein Beitrag zur Kreislaufwirtschaft:  
**STROM AUS DER SONNE –  
WIE – WIESO?**

Ein Vortrag von  
**PROF. DR. ING. JÖRG SCHLAICH**

Film „CRASH 2030“  
von JOACHIM FAULSTICH  
Protokoll einer Klimakatastrophe.  
Hessischer Rundfunk 1994. Der Regisseur  
ist anwesend.

**DR. CHRISTIAN JOOSS**  
Moderation, Vertreter der  
Bürgerbewegung für  
Kreislaufwirtschaft und  
Kryo-Recycling

**MUSIKZENTRUM / BÜRGERHAUS  
STUTTGARTER STRASSE 15  
STUTTGART-FEUERBACH**

**abz-süd**  
AMBIENTEN  
MUSIKZENTRUM e.V.

Bürgerbewegung  
für Kryo-Recycling  
und Kreislaufwirtschaft e.V.

**AUF**  
Stuttgart

Kreislaufwirtschaft: Sonnenenergie statt fossiler Verbrennung

**2007**

# Ein gutes Team



**2007**

# Unser Erster Flyer!



Stuttgart 2030?

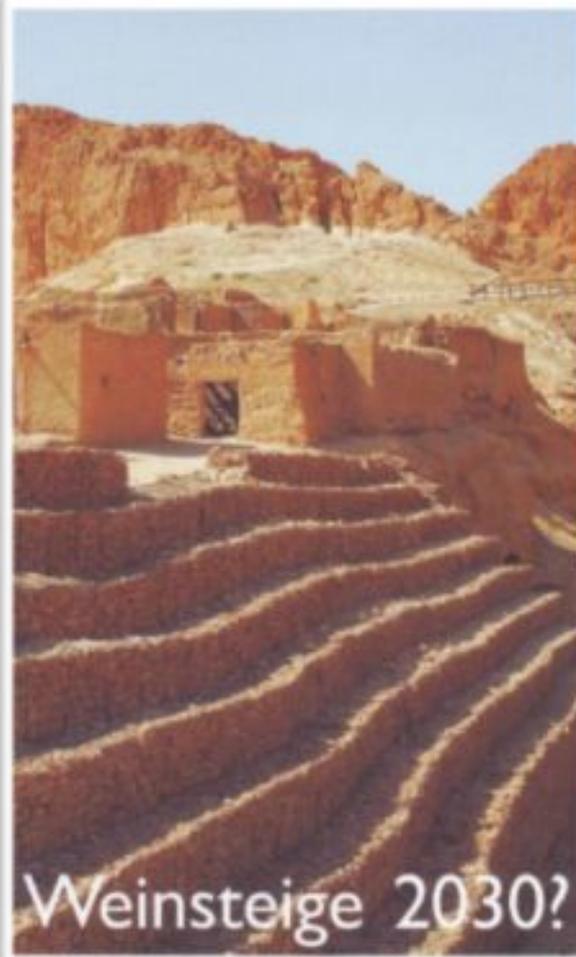
Nicht mit uns!

 Klima- und  
Umweltbündnis  
Stuttgart

## Wer macht bisher schon mit?

Dem Klima- und Umweltbündnis haben sich bisher folgende Gruppen und Einzelpersonen angeschlossen:

- Arbeitskreis Asyl Stuttgart / Pfarrer Werner Baumgarte
- attac Stuttgart
- Aufbruch
- Biobauernhof Simpfendorfer, Möhringen
- Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland / Kreisverband Stuttgart
- Bürgerbewegung für Kryo-Recycling und Kreislaufwirtschaft e.V.
- Bürgerinitiative Mobilfunk Stuttgart-West: Der Mast muss weg!
- Die AnStifter
- Eurosolar – Gruppe Stuttgart
- EWS Schönau
- Frauenverband Courage e.V.
- FV Degerloch Solar e.V.
- Global-Marshall-Plan Initiative Stuttgart
- Initiative für Natürliche Wirtschaftsordnung e.V.
- Initiative gegen Feinstaub / Neckartor
- IPPNW / Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkriegs, Ärzte in sozialer Verantwortung e.V.
- Leben in Stuttgart e.V.
- Lokale Agenda Sillenbuch
- Nabu Gruppe Stuttgart e.V.
- Naturfreunde Weilimdorf
- Schule und Umwelt am Ferdinand-Porsche-Gymnasium Zuffenhausen
- Schutzgemeinschaft Filder e.V.
- Strom ohne Atom
- Stuttgart Solar e.V.
- UVNT Gruppe Umwelt-Verkehr-Neue Technik
- VCD-Kreisverband Stuttgart
- Elisabeth Djurovic, Jörg Emmelmann, Caroline Herre (AUF Stuttgart)
- Jochen Schaaf (MLPD)
- Gerhart Scheerer (ÖDP, SÖS)
- Hannes Rockenbauch (SÖS) und weitere Einzelpersonen



Weinsteige 2030?

Tun wir was dagegen!

 Klima- und  
Umweltbündnis  
Stuttgart

# AKTIONSTAG FÜR DIE KLIMAWENDE JETZT!



Klima- und  
Umweltbündnis  
Stuttgart

Ein Zusammenschluss von Stuttgarter  
Umweltinitiativen und Organisationen



**20. OKTOBER 07**  
**SCHLOSSPLATZ STUTTGART**  
**10 BIS 17 UHR**

Kommunales Kino, 19 Uhr: „Eine unbequeme Wahrheit“  
Die packende Klima-Dokumentation von Al Gore

[www.kus-stuttgart.de](http://www.kus-stuttgart.de)



**2007**

# Übergabe des Verkehrsappells an BM Hahn



2008

# Unsere erste pressewirksame Aktion vor dem Rathaus: Die Übergabe des Energieappells



2008

# Protest vor der EnBW



Die EnBW plant das  
neue Kohlekraftwerk  
in Karlsruhe

# Kettendemo zum Weltklimatag Dez. 2008



**JAHR**

# Wir geben den Anstoß zur Bürger-Energie



# Netzaktion auf dem Marktplatz 2010

Vor der Veranstaltung: „Neue Stadtwerke sind machbar“



# KUS als Mitbegründer der Aktion Stadtwerke



# KUS auf der Demo in Biblis im April 2010



# Demo zum Weltklimatag 2011



Daimler-Konzernzentrale  
Mercedes-Benz Werk Untertürkheim

# Protest vor dem Porsche-Museum 2011



# Menschenkette mit 4.0000 Menschen am 12. März 2011 von Neckarwestheim nach Stuttgart



KUS organisiert den Streckenabschnitt  
Zwischen Olgaek und Schlossplatz

# Demo zum Jahrestag von Fukushima 11.3.2012



Schluss mit der Risiko-  
Technologie vor unserer  
Haustüre!

5000 Menschen  
demonstrieren für eine  
schnellere Energiewende





KUS vor dem Kanzleramt

# KUS engagiert sich gegen S21



**Manfred spricht bei Montagsdemo**

# KUS bei der Feinstaubdemo 2015



**JAHR**

# Veranstaltung mit Wolfgang Schorlau, Dr.Nitsch und D. Schäfer

## Unser Beitrag zum Weltklimatag



Privatdetektiv Dengler und die Klimakiller  
**Wolfgang Schorlau liest aus seinen Krimis mit Bluesbegleitung**

Neues Energiekonzept für Baden-Württemberg  
**Dr. Joachim Nitsch kennt bessere Lösungen**

Strom aus Bürgerhand  
**Dieter Schäfer stellt bürgerfinanzierte Projekte vor**



**Theaterhaus Stuttgart Siemensstraße 11  
8. Dezember 2008 19.30 Uhr**

Eintritt frei - Spendenabgabe erbeten

## Das Klima- und Umweltbündnis Stuttgart

lädt Sie am 8. Dezember 08 anlässlich des Weltklimatages zu einem literarisch-musikalisch unterlegten Umweltabend ins Theaterhaus ein.

**Wolfgang Schorlau** liest (mit musikalischen Einfügen) Ausschnitte aus seinen Kriminalromanen, in denen sein Ermittler Dengler immer wieder mit Umweltproblemen konfrontiert wird, aber auch kreativ und aktiv an deren Lösung arbeitet. Dabei ist es unvermeidlich, dass er hin und wieder den Blues bekommt.



**Dr. Joachim Nitsch** (bis 2005 Abteilungsleiter am Deutschen Luft- und Raumfahrtzentrum und Berater des Bundesumweltministeriums) nimmt das baden-württembergische Energiekonzept 2020 unter die Lupe und zeigt, dass es auch eine nachhaltige, zukunftsweisende Lösung unserer Energie- und Umweltprobleme geben könnte. Nach der Studie aus dem Hause Pfister soll im Jahre 2020 in Baden-Württemberg der Strom immer noch zu 50% aus den Atomkraftwerken kommen, ohne dass es z.B. eine Lösung für die Endlagerung von Atom-müll gibt. Dieses Beispiel zeigt, dass wir wichtige Politikfelder wie die Umwelt- und Energiepolitik nicht allein Politikern und Lobbyisten überlassen dürfen. Wir müssen selber handeln!

**Dieter Schäfer**, Gründer der Gesellschaft für dezentrale Energie-Anlagen (GEDEA), hat mit umweltbewussten Bürgern das Windkraftwerk auf dem Grünen Heiner in Stuttgart-Weilimdorf verwirklicht. Dass sich Energieprojekte dieser Art nicht nur realisieren lassen, sondern auch profitabel sein können, gibt ihm den Mut, sein Konzept der „Freien Energiestadt Stuttgart“ zu entwickeln. Dazu gründen Bürger eine Genossenschaft, mit der sie selbst zum Energieproduzenten werden.

## Das Klima lässt uns nicht kalt!

Dieser Abend ist ein erster Einstieg des Klima- und Umweltbündnisses Stuttgart zum Kommunalwahlkampf 2009. Umwelt- und Energiethemen müssen ein wichtiger Entscheidungsfaktor bei dieser Wahl werden.

**Nehmen Sie teil an unserer  
Demonstration zum Weltklimatag  
am Samstag, den 6. Dezember 08**

**Treffpunkt 11 Uhr am Hegelhaus  
(Ecke Tor- und Eberhard-Straße)**

[www.kus-stuttgart.de](http://www.kus-stuttgart.de)



# Niko Paech: Nachhaltigkeit & Postwachstums- ökonomie



Schritt ins Weltraum  
ESA Computersimulation

**Montag**  
**7. April 2014**  
**20 Uhr**

**Württembergischer Kunstverein**  
**Stuttgart, Schlossplatz**



Die lang gehegte Hoffnung, dass wirtschaftliches Wachstum durch technischen Fortschritt nachhaltig oder klimafreundlich gestaltet werden kann, bröckelt. Weiterhin scheint ein auf permanente ökonomische Expansion getrimmtes System kein Garant für Stabilität und soziale Sicherheit zu sein. Darauf deuten nicht nur die Eskalation auf den Finanzmärkten und

die Schuldenkrisen hin, sondern auch die Verknappung jener Ressourcen („Peak Everything“), auf deren unbegrenzter und kostengünstiger Verfügbarkeit das industrielle Wohlstandsmodell bislang basierte. Zudem nährt die sog. „Glücksforschung“ den Befund, dass Steigerungen des monetären Einkommens ab einem gewissen Niveau keine weitere Zunahme des subjektiv empfundenen Wohlbefindens hervorruft. Folglich ist es an der Zeit, die Bedingungen und Möglichkeiten einer Postwachstums-Ökonomie auszuloten. Letztere ist das Resultat eines prägnanten Rückbaus arbeitsteiliger, geldbasierter und globalisierter Versorgungsmuster. Stattdessen werden Suffizienz und urbane Subsistenz als Ergänzung eines merklich reduzierten und zugleich umstrukturierten Industriesystems bedeutsam sein. Aus Konsumenten werden souveräne Prosumenten, die mittels reaktiver Subsistenzressourcen (z.B. Handwerk) zur gemeinschaftlichen Versorgung beitragen. Zudem ist die Postwachstums-Ökonomie durch Sesshaftigkeit gekennzeichnet, also durch Glück ohne Kerosin.

Prof. Dr. Niko Paech ist Wirtschaftswissenschaftler und vertritt den Lehrstuhl für Produktion und Umwelt an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Er forscht und lehrt unter anderem in den Bereichen Klimaschutz, nachhaltiger Konsum, Umweltökonomik, Sustainable Supply Chain Management, Nachhaltigkeitskommunikation, Diffusionsforschung, Innovationsmanagement und Postwachstumsökonomik. Momentan ist er u.a. Vorsitzender der Vereinigung für Ökologische Ökonomie (VÖÖ) und gehört unter anderem dem Post Fossil Institut (PFI) an.

VL/ST/PI Foto: M. Meier, Die Äpfel, Weizen, 10. 08.08 Stuttgart



Die **AnStifter**



**BUND**  
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY  
Bundschuhweg 1  
10117 Berlin



**KUS**  
Klima- und  
Umweltwissenschaften  
Stuttgart

[www.kus-stuttgart.de](http://www.kus-stuttgart.de)



Vortrag und Diskussion  
von und mit Prof. Hartmut Graßl

## Die Zwillinge Klimawandel und Energiewende

**Freitag, 11. Juli, 19:30 Uhr**

Württembergischer Kunstverein  
Schlossplatz 2, Stuttgart

Ulrich P. Fritz-Miederer: Die Anfänge, Weinst. 10, 70182 Stuttgart | Foto: Flickr.com/pankajps, Flickr.com/obrydana, ICCC BY-NC-SA und Sigmund von Doberschütz (CC BY-SA)

**Die Energiewende in Deutschland** war und ist hauptsächlich vom Klimawandel angetrieben. Mit dem Ausstieg aus der Kernenergienutzung in Deutschland sind die Energiewendeziele noch herausfordernder. Dieses große Pilotexperiment wird weltweit beobachtet und angesichts der neuen Berichte der Arbeitsgruppen des "Intergovernmental Panel on Climate Change" ist es noch bedeutender geworden. Der Vortrag wird die neuen und die bestätigten Befunde der Klimaforscher darstellen sowie deren Konsequenzen für die Energieversorgung der Menschheit.



**Professor Hartmut Graßl** ist ein weltweit bekannter und geachteter Klimaforscher. Er war über viele Jahre Hochschullehrer an der Universität Hamburg und Direktor des Max-Planck-Instituts für Meteorologie (MPI). Er leitete mehrere Jahre das Weltklimaforschungsprogramm der World Meteorological Organization in Genf. In den 1990er Jahren war er Mitglied der Enquete-Kommissionen „Vorsorge zum Schutz der Erdatmosphäre“ und „Schutz der Erdatmosphäre“ des Deutschen Bundestages. Er ist Beirat im Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft sowie Mitglied des NABU-Kuratoriums. Er verfasst zahlreiche Beiträge zur Klimaforschung und zur Energiewende, auch als Mitherausgeber des Online-Magazins [www.klimaretter.info](http://www.klimaretter.info).

**Veranstalter:**



# DR. FRANZ ALT

Die Welt vor dem Pariser Klimagipfel



**27. Nov. 2015 19.00 Uhr**  
**Kleiner Kursaal Bad Cannstatt**

V.i.S.d.P. Manfred Neiss - KUS - Remerstr. 22B 70382 Stuttgart Tel: 29 70 82



## FRANZ ALT

Dr. phil,  
geboren 1938,  
ist Journalist, Fernseh-  
moderator und Buchautor. Von  
1972 bis 1992 war er Leiter und  
Moderator des politischen  
Magazins „Report“.  
Von 1992 bis 2003 leitete er die  
Zukunftsredaktion ZEITSPRUNG  
im SWR, seit 1997 das Magazin  
QUERDENKER und ab 2000 das  
Magazin GRENZENLOS in 3sat.



### Preise und Auszeichnungen:

Adolf- Grimme-Preis, Goldene Kamera, BAMBI,  
Deutscher + Europäischer Solarpreis, Umweltpreis der deutschen  
Wirtschaft, Innovationspreis und German Speakers „Hall Of Fame“  
(Redner des Jahres 2011), Außergewöhnlichster Redner 2011  
(Redneragentur „5-Sterne Team“),  
Utopia Award 2012 und GREEN BRAND Germany 2013

Franz Alt hält weltweit Vorträge und schreibt Gastkommentare  
sowie Hintergrundberichte für Zeitungen und Magazine.  
Für sein Engagement erhielt er zahlreiche Auszeichnungen.  
Seine Bücher sind in 16 Sprachen übersetzt und erreichen eine  
Auflage von über zwei Millionen Exemplaren.



A cartoon illustration showing the Stuttgart spire (Stuttgarter Kessel) rising from a thick layer of brown smog labeled 'Feinstaub'. A speech bubble from the spire says 'HER OBEN KANN MAN ENDLICH MAL DURCHATMEN...'. The artist's signature '© Kai-Ina Kuehlinginger' is visible in the bottom left of the cartoon.

HER OBEN  
KANN MAN ENDLICH  
MAL DURCHATMEN...

Feinstaub

# Schadstoffarmes Stuttgart statt Feinstaubhauptstadt - das ist möglich!

Vortrag und Gespräch mit **Jürgen Resch**,  
Bundesgeschäftsführer der Deutschen Umweithilfe e.V.

**Donnerstag, 24.11.2016, 19:00 Uhr**  
Ort: Württembergischer Kunstverein Stuttgart,  
Kunstgebäude am Schlossplatz

Logos of partner organizations: KUS (Kunstverein Stuttgart), Die Anstifter, Ferrari, BUND (Bundesverband Umwelt und Natur), VCD (Verkehrsclub Deutschland Kreisverband Stuttgart e.V.), and others.

# KUS bei der CMT, 2012-2017



Ein gutes Team, auf in die nächsten Jahre!



# Was uns zusammenhält

- Gegenseitiges Vertrauen
- Achtung vor dem Anderen
- Demokratische Entscheidungsfindung
- Bereitschaft zum uneigennütigen Engagement
- Zusammenarbeit

